

Beschlussvorlage**Nr. 060/2022**

Federführung	Dezernat I Maiwald, Marion Amt für Grundstücksverkehr Laartz, Sabine Referat der Oberbürgermeisterin
--------------	--

AZ./Datum:	23 MW/18.02.2022		
Gremium	Behandlung	Sitzungsart	Sitzungsdatum
Verwaltungsausschuss	zur Vorberatung	nicht öffentlich	22.03.2022
Gemeinderat	zur Beschlussfassung	öffentlich	05.04.2022

20-jähriges Jubiläum der Jugend- und Bildungseinrichtung Fellbach-Haus**Bezug:** u.a. Vorlage 135/2017; Sozialausschuss**Beschlussantrag:**

1. Vom erfolgreichen 20-jährigen Betrieb und Jubiläum der Jugend- und Bildungseinrichtung Fellbach-Haus in Suharekë wird Kenntnis genommen.
2. Der Fortführung der laufenden Finanzierung von bis zu max. 35.000 €/Jahr wird zugestimmt.

Sachverhalt/Antragsbegründung:

Im Juli 2022 jährt sich der erfolgreiche 20-jährige Betrieb der von der Stadt Fellbach initiierten und unterstützten Jugend- und Bildungseinrichtung Fellbach-Haus in Suharekë, Kosovo sowie das 10-jährige Jubiläum des Freundschaftsvertrages zwischen Suharekë und Fellbach.

Auszug aus Vorlage 135/2017:**„Sachstandsinformation zur Jugend- und Bildungseinrichtung "Fellbach-Haus" in Suharekë/Kosovo:**

Nach dem Kosovo-Krieg 1999 hatte der Fellbacher Gemeinderat im Juli 2000 beschlossen, im Kosovo ein humanitäres Jugendprojekt zu initiieren und zu unterstützen. Das sogenannte Fellbach-Haus wurde 2002 eingeweiht und wird seither

sehr erfolgreich betrieben. Nach den anfänglichen Zielen (psychologische Betreuung von vom Krieg traumatisierten Kindern; Brücke/Anlaufstelle für Kinder, die bei uns aufgewachsen sind und in den Kosovo zurückkehren mussten, oftmals ohne Sprachkenntnisse und der Vermittlung von Demokratieverständnis und Friedenspädagogik) stehen in den letzten 10 Jahren und heute nach wie vor

- *Deutsch- und Englischunterricht,*
- *Kunst-/Tanzunterricht, die Beschäftigung mit Kultur, Theater und modernen Medien,*
- *berufsvorbereitende Angebote und*
- *Umweltthemen im Vordergrund.*

Zahlreiche Initiativen zum Thema Umweltschutz oder Demokratie und friedliche Konfliktlösung wurden vom Fellbach-Haus mit den Jugendlichen gestartet (z.B. zur Müllvermeidung mit Plastiktüten, zum Thema sauberes Wasser/Abwassereinleitung in den Fluss von Suharekë, Bildung eines Jugendgemeinderates nach Fellbacher Vorbild etc.). Über die Kinder und Jugendlichen können auch die Elternhäuser erreicht werden."

Auch heute noch besuchen i.d.R. 200 - 300 Jugendliche, oft mit jüngeren Geschwistern das Fellbach-Haus – es hat sich ein attraktiver Aufenthaltsort für Kinder und Jugendliche unterschiedlichen Alters mit Anleitung und Aufsicht und beispielhafter Funktion im Kosovo etabliert. In Anbetracht der großen Jugendarbeitslosigkeit und auf Grund des Mangels an nahen Zukunftsperspektiven für die Jugendlichen im Kosovo und in Suharekë, ist das mitten im Stadtkern gelegene Zentrum nach wie vor ein sehr wichtiger Bestandteil einer sinnvollen Bildungsarbeit und vor allem friedlichen Freizeitbeschäftigung.

Natürlich ist der Betrieb derzeit durch die aktuelle Corona-Situation auch im Kosovo in den Wintermonaten stark eingeschränkt.

Finanzierung:

Die Stadt Fellbach finanziert die Kosten der Gehälter der Lehrer und der Hausleitung, die auf max. 30.000 €/Jahr gedeckelt wurden. Die Auszahlung erfolgt in zwei Jahresraten. Hinzu kommen die Kosten für kleinere Instandsetzungsarbeiten und Reparaturen mit max. 5.000 €/Jahr nach Entscheidung der Stadt Fellbach, z.B. für das Abschleifen des Parkettbodens, das Streichen der Fensterrahmen o.ä.; Ziel hierbei ist es, die Anlage nachhaltig in gutem Zustand zu erhalten.

Die Gemeinde Suharekë trägt die sonstigen Betriebskosten für die Müllentsorgung, für Strom und Heizung und Internetkosten mit rd. 13.000 bis 15.000 € jährlich.

Für bestimmte Kurse wurde nach und nach auch ein kleines Entgelt von den Besuchern verlangt, um die Wertigkeit des Angebotes und auch den Grundsatz „Bildung ist wertvoll“ für die kleinen und jugendlichen Besucher aus allen Schichten zu vermitteln.

Weiterhin ist die Hausleitung mit Herrn Direktor Mejtım Bytyqi und Herrn Ismet Suka sehr gut darin geschult und erfolgreich, projektbezogene internationale Fördermittel zu generieren.

Die Stadt Fellbach hatte zugesagt, das Projekt Fellbach-Haus mind. 20 Jahre zu begleiten und finanziell zu unterstützen.

Die Stadtverwaltung schlägt vor, diese Verbindungen mit Suharekë gerade in der derzeitigen Situation des Angriffs auf die Ukraine fortzusetzen und als erfolgreiches Beispiel der Friedensarbeit wieder mehr in den Blickpunkt zu rücken. Der Aufbau des Fellbach-Hauses ist ein positives nachhaltiges Projekt und ein Beitrag der Stadt Fellbach zur Förderung

der Bildung junger Menschen, der Wahrung der Menschenrechte und des Friedens in Europa.

Die Erneuerung des Freundschaftsvertrages soll anlässlich des Jubiläums im Rahmen eines Festwochenendes vom 8. bis 10. April erfolgen.

Jubiläum 2022:

20 Jahre Fellbach-Haus und 10 Jahre Freundschaftsvertrag Fellbach- Suharekë

Das Jubiläum wird vom 8.- 10. April 2022 u.a. mit Vertretern der Gemeinde Suharekë, des albanischen Vereins, der kosovarischen Fellbacher Gemeinde, dem Gemeinderat, „Zeitzeugen“ und weiteren Gästen aus der Republik Kosovo gefeiert werden. Ein Grußwort des Bundespräsidenten ist angefragt zur Würdigung des Engagements aller Beteiligten für den friedlichen Dialog der Kulturen und Religionen. Als Vertreter von Landes- und Europapolitik sind Ministerpräsident Kretschmann und Rainer Wieland, MdEP als Gäste des Festakts am 9. April in der Schwabenlandhalle eingeladen – Rückmeldung noch ausstehend.

Voraussichtliche Programmpunkte sind u.a. eine Kunstausstellung von Revki Gallopeni im Foyer des Rathauses, Festakt, Urkundenunterzeichnung, Stadtführung und Baumpflanzung etc.

Der Festakt wird begleitet von einem vom Kulturamt der Stadt Fellbach organisierten Rahmenprogramm „Kulturtag Kosovo“ in den Tagen vor und nach dem Delegationsbesuch:

1. Lesung in der Stadtbücherei am 7. April
2. Filmvorführung im örtlichen Kino Orfeo am 6. April
(Deutschlandpremiere des Films „Hive“ – Shortlist Oscarverleihung 2022 als Bester internationaler Film).

Die Reisekosten der kosovarischen Gäste trägt das Konsulat der Republik Kosovo.

Finanzielle Auswirkungen:

- keine
- einmalige Kosten von _____ €
einmalige Erträge von _____ €
- lfd. jährliche Kosten von max. 35.000 € pro Jahr
lfd. jährliche Erträge von _____ €
- bei Bauinvestitionen ab 350.000 € siehe beil. Folgekostenberechnung
- Haushaltsmittel bei Produktsachkonto 11140602 vorhanden
- über-/außerplanmäßige Ausgabe von _____ € notwendig
- Sonstiges

gez.
Gabriele Zull
Oberbürgermeisterin

Anlagen: Historie und Bilder